

MIRACORD 50



BEDIENUNGSANLEITUNG & SICHERHEITSHINWEISE.
OPERATING & SAFETY INSTRUCTIONS

Gewährleistung / Werksgarantie ●.....

- I.** Die folgenden Garantiebestimmungen gelten für innerhalb der Europäischen Union und der Schweiz von einem autorisierten Fachhändler erworbene Produkte von ELAC, die unter X. dieser Bestimmungen aufgeführt werden.
- II.** Die folgenden Bestimmungen erweitern die Rechte des Erwerbers und beeinflussen in keiner Weise die nach der jeweiligen Rechtsordnung zusätzlich bestehenden Rechte wie beispielsweise die Gewährleistungsrechte.
- III.** Aus den Garantiebestimmungen entstehen Ansprüche nur für diejenigen Käufer, die das betreffende Produkt von einem autorisierten Fachhändler erworben haben. ELAC betreibt ein selektives Vertriebssystem. Wird das Produkt von einem nicht autorisierten Händler erworben, entstehen keine Garantieansprüche. Etwaige Gewährleistungsansprüche gegen den Verkäufer bleiben davon unberührt.
- IV.** Voraussetzung für die Geltendmachung von Garantieansprüchen ist, dass sich der Käufer innerhalb von drei Monaten ab Kaufdatum des jeweiligen ELAC-Produktes registrieren lässt.

ELAC Electroacoustic GmbH | Fraunhoferstraße 16 | 24118 Kiel | Deutschland | Stichwort: Garantie

- V.** Die Garantie erstreckt sich nur auf Material-, Konstruktions- oder Verarbeitungsmängel.
- VI.** Die Garantie erstreckt sich nicht auf Schäden, die auf grobe Behandlung oder unsachgemäßen Gebrauch zurückzuführen sind oder auf natürliche oder übliche Abnutzungen. Die Garantie erstreckt sich nicht auf optisch uneinheitliche Furnierstruktur oder Verfärbungen des Furniers, da es sich hierbei um natürliches Material handelt. Die Garantie erstreckt sich auch nicht auf sonstige Ereignisse, die nicht im zumutbaren Bereich von ELAC liegen. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Mängel, die in Verbindung mit anderen Produkten auftreten, die nicht von ELAC hergestellt wurden oder in sonstiger Weise durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch auftreten. Auf die sachgerechte Bedienung gemäß der den Produkten beiliegenden Bedienungsanleitung wird ausdrücklich hingewiesen. Die Garantie erstreckt sich nicht auf Mängel, die durch unsachgemäßes Aufstellen oder unsachgemäße Lagerung entstehen. Unsachgemäß ist beispielsweise das Aufstellen oder die Lagerung in feuchter Umgebung oder in einer Umgebung, in welcher das Produkt extremen Temperaturen und/oder Temperaturschwankungen, Oxidation oder Korrosion ausgesetzt ist. Mängel, die durch Verschütten von Flüssigkeiten oder Nahrungsmitteln oder sonstige chemische Substanzen an die Produkte gelangen und auf sie einwirken, sind von der Garantie ebenfalls nicht umfasst.
- VII.** Die Garantie erlischt, wenn das Produkt nicht durch ELAC oder einen autorisierten Fachhändler geöffnet, verändert oder repariert wird. Die Garantie erlischt, wenn die Seriennummer entfernt oder unleserlich gemacht wird.
- VIII.** Material-, Konstruktions- oder Verarbeitungsmängel werden innerhalb der Garantiefrist von ELAC oder von einem autorisierten Fachhändler des Landes, in welchem das Produkt erworben wurde, kostenlos behoben. Dies geschieht innerhalb einer wirtschaftlich angemessenen Frist. Nach Ermessen von ELAC oder des autorisierten Fachhändlers kann die Garantieleistung auch in einem Austausch des betroffenen Produktes erfolgen. Soweit baugleiche Produkte nicht mehr verfügbar sind, kann ein Austausch in Form eines anderen Produktes erfolgen, welches der gleichen Preis- und Qualitäts-Klasse entspricht.

Das Eigentum der ausgetauschten Ersatzteile oder der ausgetauschten Produkte geht auf ELAC über.

- IX.** Eine Bemängelung muss innerhalb der Garantiezeit gegenüber ELAC oder einem autorisierten Fachhändler innerhalb angemessener Frist nach Entdeckung des Mangels bekanntgegeben werden. Im Garantiefall muss ELAC oder dem autorisierten Fachhändler das bemängelte Produkt und eine Kopie des Original-Kaufbeleges übergeben werden. Aus diesen Belegen müssen sich folgende Informationen ergeben:

a) Name und Adresse des Fachhändlers, **b)** Datum und Ort des Kaufes, **c)** Artikelbezeichnung, Produkttyp und Seriennummer

Zur Bearbeitung des Garantiefalles und Rücksendung etwaig reparierter oder ausgetauschter Produkte ist ebenfalls die Angabe des Namens und der Adresse des Käufers erforderlich.

ELAC Electroacoustic GmbH | Fraunhoferstraße 16 | 24118 Kiel | Deutschland

Informationen über die autorisierten Fachhändler erfahren Sie auch über die Homepage www.elac.de.

Für den Fall einer Bearbeitung eines nicht unter diese Bedingungen fallenden Produktes, kann ELAC dem Anspruchsteller eine angemessene Bearbeitungsgebühr in Rechnung stellen.

X. Die Garantiefrist beginnt mit Auslieferung des Produktes an den erstmaligen Endkunden.

Die Garantiefrist beträgt für ELAC Elektronikprodukte 2 Jahre. Sie verlängert sich um ein weiteres Jahr Werksgarantie, wenn sich der Käufer bei ELAC registrieren lässt.

XI. Diese Herstellergarantie ist die einzige Garantie, welche ELAC für ihre Produkte gewährt. Sie geht allen sonstigen, mündlichen oder schriftlichen Garantiebedingungen vor. Eine Garantieleistung bewirkt keine Verlängerung der Garantiefrist und setzt auch keine neue Garantiefrist in Gang.

Die Haftung ist auf den Wert des Produktes beschränkt. ELAC haftet nicht für weitere eintretende Schäden oder Verluste direkter oder indirekter Art. Dies gilt nicht für Schäden, welche aufgrund Vorsatzes oder grober Fahrlässigkeit durch ELAC herbeigeführt wurden.

Herstellergarantie Miracord 333647

Herzlichen Glückwunsch!
Sie sind stolzer Besitzer des

MIRACORD 50

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf eines ELAC Plattenspielers, der unter strengen Qualitäts- und Umweltauflagen hergestellt wurde. Um alle Leistungsmerkmale optimal auszunutzen, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung gründlich durch. Wir raten Ihnen, diese Anleitung für späteres Nachschlagen gut aufzubewahren.

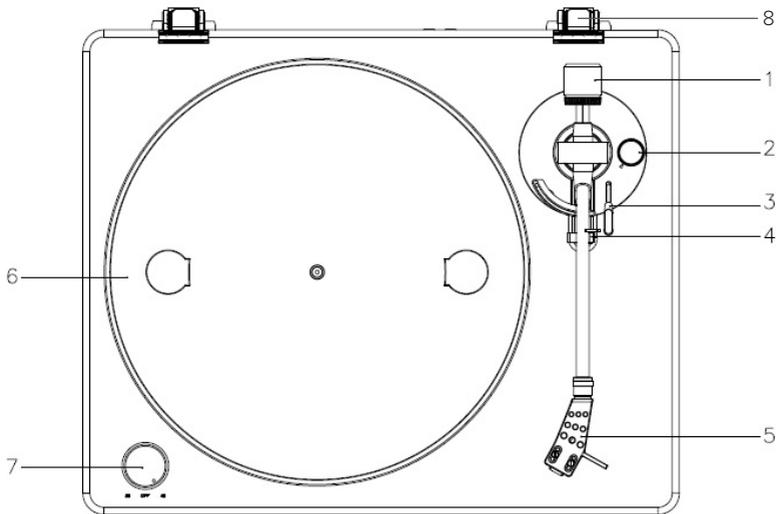
Bitte beachten Sie die separaten Sicherheitshinweise, die der Verpackung Ihres neuen Plattenspielers beige packt sind. Bitte lesen, beachten und befolgen Sie alle diese Sicherheitshinweise und bewahren Sie diese ebenfalls auf. Beachten Sie alle Warnungen, die auf dem Gerät und in der Bedienungsanleitung aufgeführt sind.



INHALTSVERZEICHNIS / CONTENTS



		Seite / page
Deutsch	Beschreibung	3
	Erste Inbetriebnahme	5
	Wartung	7
	Störungshilfen	8
	Service / Pflege / Fertigungskontrolle / Entsorgung / Recycling	9
	Technische Daten	26
English	Description	11
	Initial Starting-Up	13
	Maintenance	15
	Troubleshooting	16
	Service / Production control / Disposal / Recycling	17
	Specifications	27
Français	Description	19
	Première mise en marche	21
	Maintenance	23
	Dépannage	24
	Entretien	25
	Caratéristiques Techniques	28



1. Gegengewicht

Das Gegengewicht dient zur genauen Einstellung des Auflagegewichtes der Tonabnehmernadel auf der Schallplatte

2. Anti-Skating Einrichtung

Dieser Drehknopf dient zur Einstellung der Anti-Skating-Funktion des Tonarms.

3. Tonarm-Hebel

Dieser Hebel dient zum Heben und Senken des Tonarms.

4. Tonarm-Arretierung (Tonarmhalter)

Diese dient zur Arretierung des Tonarms in seiner Halterung, wenn er nicht verwendet wird.

5. Tonarmkopf

Dieser hält das Tonabnehmersystem an seiner Stelle und schützt die Nadel durch eine abnehmbare Schutzkappe (nicht dargestellt).

6. Plattenteller

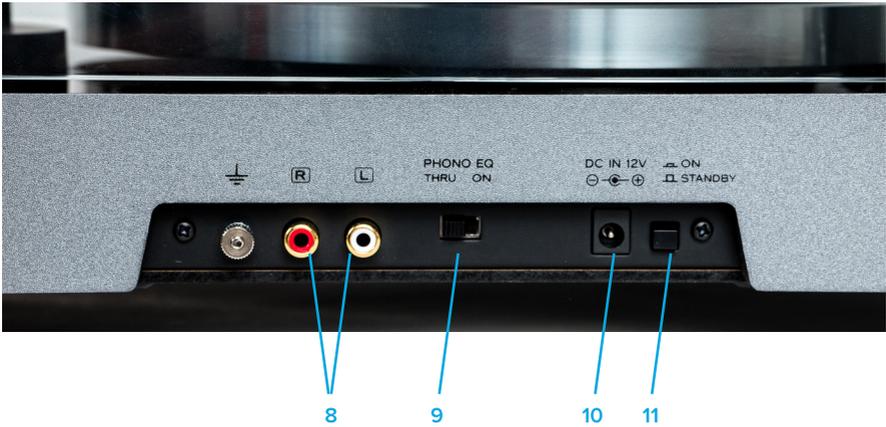
Auf den Plattenteller wird die Schallplatte gelegt, wenn sie gespielt werden soll.

7. Schalter 33 / 45 U/min (33 / off / 45)

Wählen Sie 33 oder 45 U/min zum Abspielen einer Schallplatte, schalten Sie auf „STOP“ um die Wiedergabe anzuhalten. Schalten Sie wieder auf 33 oder 45, um die Wiedergabe ab dem Haltepunkt fortzusetzen.

8. Staubschutzhaube

Aufnahme für die Staubschutzhaube.



8. Ausgänge

Stecken Sie hier das mitgelieferte Cinch-Kabel ein und verbinden Sie es mit ihrem Verstärker.

9. Pre-Amp ON/OFF Schalter

- * ON: Verbinden Sie das Cinch-Kabel mit einem LINE-IN-Anschluss Ihres Verstärkers.
- * THRU: Verbinden Sie das Cinch-Kabel mit dem PHONO-IN-Anschluss Ihres Verstärkers.

10. Stromversorgungsanschluss

Zum Anschließen des DC 12 V / 0,5 A Netzteil-Adapters für die Stromversorgung.

11. Stromschalter

Im PAUSE-Modus (der 33 / OFF / 45-Schalter ist in „OFF“-Stellung) ist die Elektronik des Plattenspielers noch im Betrieb. Schalten Sie den Plattenspieler mit Hilfe dieses Schalters aus, um Energie zu sparen.

INSTALLATION DER HAUBE

- 1) Entfernen Sie die Schutzfolie von der Haube und den Scharnieren.
- 2) Beachten Sie, dass die Scharniere je eine Klemm- und eine Zapfen-Seite aufweisen.
- 3) In der Haube gibt es 2 Einkerbungen, in die die Klemmseiten der Scharniere genau hineinpassen.
- 4) Setzen Sie die Scharniere vorsichtig mit der Klemmseite in die Kerben der Schutzhaube ein.
- 5) Führen Sie nun die Haube mit der Zapfenseite der Scharniere in die Aufnahmen auf der Rückseite des Plattenspielers ein.

AUFBAU UND EINSTELLUNG

- 1) Legen Sie den Plattenteller auf. Drehen Sie den Plattenteller so, dass Sie durch eine der Öffnungen das Antriebspulley sehen. Legen Sie nun den Riemen durch die Öffnung um den Antrieb. Drehen Sie den Teller einige Male um sicherzustellen, dass der Riemen sauber auf dem Pulley läuft. Legen Sie nun die Gummiauflage mit der gerippten Seite nach oben, auf.
- 2) Stecken Sie den Tonarmkopf (Headshell) auf den Tonarm und arretieren Sie diesen mit einer Drehbewegung.
- 3) Setzen Sie das Gegengewicht am Ende des Tonarmes auf. Beachten Sie dabei, dass die Skala zu Ihnen zeigt.
- 4) Drehen Sie den Anti-Skating-Drehknopf gegen den Uhrzeigersinn auf „0“.
- 5) Bringen Sie den Hebel zum Heben des Tonarms in die vordere Stellung, dass die Liftbühne sich absenkt.
- 6) Öffnen Sie die Arretierung des Tonarms. Nehmen Sie den Griff des Tonarms und führen ihn gerade vor den Plattenteller, so dass er nach oben und nach unten bewegt werden kann. Entfernen Sie die Schutzkappe von der Nadel. Passen Sie auf, dass die Nadel nicht berührt wird.
- 7) Drehen Sie das Gegengewicht, bis der Tonarm in einer waagerechten Position bleibt und sich nicht nach unten oder nach oben bewegt. Wenn der Tonarm sich nach oben bewegt: Drehen Sie das Gegengewicht gegen den Uhrzeigersinn. Wenn der Tonarm sich nach unten bewegt, drehen Sie das Gegengewicht im Uhrzeigersinn.
- 8) Arretieren Sie den Tonarm.
- 9) Das Gegengewicht verfügt über einen Drehring mit einer Skala. Die Kerbe auf dem Tonarm zeigt auf einen Wert dieser Skala. Ohne das Gegengewicht zu drehen, drehen Sie den Ring alleine auf „0“.
- 10) Die Skala zeigt das Auflagegewicht der Tonabnehmernadel in Gramm. Das Auflagegewicht der Tonabnehmernadel, die mit diesem Plattenspieler geliefert wird, beträgt 2,0 g. Drehen Sie das Gegengewicht (und nicht nur den Ring) gegen den Uhrzeigersinn auf „2“ und das Anti-Skating auf „2“. Sollte eine andere Tonabnehmernadel verwendet werden, regulieren Sie das Auflagegewicht und das Anti-Skating der Tonabnehmernadel, wie in den jeweiligen Spezifikationen angegeben.

Weitere Informationen und HInweise unter:

www.youtube.com/c/ELACElectroacousticGmbHKiel

NETZVERBINDUNG

Bei diesem Plattenspieler ist ein externer Netzteil-Adapter (DC 12 V / 0,5 A) im Lieferumfang enthalten. Das Netzteil kann mit einem Stromnetz von 110 V / 60 Hz oder 230 V / 50 Hz verbunden werden.

VERSTÄRKERVERBINDUNG

Neben dem Cinch-Anschluss auf der Rückwand des Plattenspielers befindet sich ein PhonoEQ-Wahlschalter.

- Wenn Ihr Verstärker einen „PHONO“-Anschluss hat, schieben Sie den Wahlschalter auf „THRU“ und verbinden Sie den Cinch-Anschluss mit dem PHONO-INPUT Ihres Verstärkers.
- Wenn Ihr Verstärker keinen „PHONO“-Anschluss hat, schieben Sie den Wahlschalter auf „ON“ und verbinden Sie den Cinch-Anschluss mit dem LINE-INPUT Ihres Verstärkers.

Stecken Sie den roten Stecker in den rechten Eingangskanal und den weißen Stecker in den linken Eingangskanal.

EINE SCHALLPLATTE ABSPIELEN

- 1) Legen Sie die Schallplatte auf den Plattenteller. Im Fall einer Single müssen Sie den Puck auf die Achse legen.
- 2) Wählen sie die Abspielgeschwindigkeit.
- 3) Lösen Sie die Arretierung des Tonarms.
- 4) Setzen Sie den Tonabnehmer senkrecht über die erste Spur der Schallplatte.
- 5) Wenn die Schallplatte bis zum Ende abgespielt wurde, drücken Sie den Knopf zum Heben des Tonarms und führen diesen zurück zum Tonarmhalter.
- 6) Wenn Sie die Wiedergabe anhalten wollen, schalten sie den Drehknopf auf „OFF“. Um die Wiedergabe fortzusetzen, drehen Sie ihn wieder auf 33 oder 45.
- 7) Am Ende der Wiedergabe, schalten Sie bitte das Gerät auf OFF, um Energie zu sparen.

DIE TONABNEHMERNADEL ERSETZEN

- Arretieren Sie den Tonarm.
- Nehmen Sie die Schutzkappe von der Tonabnehmernadel ab.
- Ziehen Sie die Tonabnehmernadel nach unten vorn und entfernen Sie sie.
- Installieren Sie die neue Tonabnehmernadel, führen Sie dabei die Arbeitsschritte in umgekehrte Reihenfolge durch.
- Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf die Tonabnehmernadel.

AUSBAUEN DES TONABNEHMERS

- Arretieren Sie den Tonarm.
- Entfernen Sie die Tonabnehmernadel (siehe oberer Abschnitt).
- Lösen Sie die Schrauben des Systems und lassen Sie es herunter.
- Ziehen Sie die vier Kabelschuhe der Verbindungskabel vom System ab.

EINBAU EINES NEUEN TONABNEHMERS

- Verbinden Sie die vier Kabelschuhe der Verbindungskabel.
- Achten Sie auf die Farbcodierung der Anschlüsse.
- Montieren Sie den Tonabnehmer im Tonabnehmerkopf mit Hilfe der beiden Schrauben.
- Installieren Sie die Tonabnehmernadel wieder.
- Setzen Sie die Schutzkappe wieder auf die Tonabnehmernadel.

WICHTIGE HINWEISE

Damit Sie Ihre Schallplatten maximal und längerfristig genießen können, empfehlen wir die Reinigung mit einem Lappen und einer antistatischen Bürste. Aus dem gleichen Grund sollte Ihre Tonabnehmernadel regelmäßig ersetzt werden (ungefähr alle 250 Stunden). Reinigen Sie gelegentlich die Tonabnehmernadel mit einer sehr weichen Bürste, die Sie in Alkohol getaucht haben (bürsten des Tonabnehmers von hinten nach vorne).

WENN SIE IHREN PLATTENSPIELER TRANSPORTIEREN, VERGESSEN SIE NICHT:

Klappen Sie die Schutzkappe auf die Tonabnehmernadel.
Ziehen Sie den Antriebsriemen von der Antriebsrolle und lassen Sie ihn sich auf dem inneren Teil des Plattentellers anschmiegen.
Ziehen Sie den Plattenteller nach oben von der Welle ab.
Arretieren Sie den Tonarm.

STÖRUNGSHILFEN



Symptom / Betriebszustand	Mögliche Ursache	Abhilfe
Motor dreht nicht	Geschwindigkeitswahlschalter steht auf „0“	Drehen Sie den Geschwindigkeitswahlschalter auf die für die abzuspielende Schallplatte korrekte Geschwindigkeit.
	STANDBY / ON-Schalter steht auf „STANDBY“	Drücken Sie den STANDBY / ON-Schalter auf „ON“.
Tonsignale werden sehr leise und evtl. verzerrt wiedergegeben	Der Plattenspieler ist an einem Line-Eingang am Verstärker angeschlossen, der Plattenspielerinterne Vorverstärker „PHONO EQ“ jedoch auf „THRU“ gestellt	Schließen Sie den Plattenspieler an einem Phono-Input Ihres Verstärkers an ODER aktivieren Sie den „PHONO EQ“ durch Wahl der Schalterposition „ON“
Tonsignale werden sehr laut und evtl. verzerrt wiedergegeben	Der Plattenspieler ist an einem Phono-Eingang am Verstärker angeschlossen, der Plattenspielerinterne Vorverstärker „PHONO EQ“ jedoch auf „ON“ gestellt	Schließen Sie den Plattenspieler an einem Phono-Input Ihres Verstärkers an ODER deaktivieren Sie den „PHONO EQ“ durch Wahl der Schalterposition „THRU“
Der rechte Kanal ist links zu hören (und umgekehrt)	Es liegt eine Vertauschung der Ausgänge vor	Vertauschen Sie am Plattenspieler die Stecker, die an den beiden Ausgängen links und rechts angeschlossen sind.
Laute Brummgeräusche	Kontaktprobleme bei den Signal-Verbindungen (z.B. Cinch-Stecker, Adapter für Verlängerungen)	Alle Verbindungen überprüfen; für akustische Kontrolle grober Fehler den Pegel am (Vor-) Verstärker auf geringe Lautstärke reduzieren; evtl. müssen Cinch-Stecker im Außendurchmesser nachjustiert werden.
Leiser Brumm	Metallgehäuse wirkt als Antenne und fängt sich Brummen ein	Es kann hilfreich sein, die Metallteile des Plattenspielers leitend mit der Masse des (Phono-) Vorverstärkers zu verbinden. Zu diesem Zwecke stellt der Plattenspieler eine Erdungsklemme bereit. Nutzen Sie eine ausreichend dicke Litze zum Herstellen der Masseverbindung.
Die Musik klingt nicht wie gewohnt	Falsche Drehzahl gewährt	Schauen Sie auf der aufgelegten Schallplatte nach, mit welcher Drehzahl diese abgespielt werden muss. Es gibt auch Platten im LP-Format (30 cm), die mit 45 U/min. abgespielt werden müssen („Maxi-Singles“) und kleine Platten im Single-Format (17 cm), die mit 33 1/3 U/min. abgespielt werden müssen (sog. „EPs“).

Service / Pflege:

Ihr Plattenspieler ist wartungsfrei. Änderungen im akustischen Verhalten sind über viele Jahre so minimal, dass man davon ausgehen kann, dass das menschliche Gehör sich im Laufe der Jahre stärker verändert als der Plattenspieler. Einzig und allein die Nadel ist einem Verschleißprozess unterworfen und sollte von Zeit zu Zeit überprüft und ggf. ausgetauscht werden.

- Reinigen Sie Ihren Plattenspieler nur mit einem weichen, trockenen und fusselfreien Tuch beziehungsweise mit einem Pinsel. Verwenden Sie auf keinen Fall Scheuermittel, Alkohol, Waschbenzin, Möbelpolitur oder Ähnliches. Setzen Sie Ihren Plattenspieler auch keinesfalls höherer Feuchtigkeit aus. Starke Temperaturschwankungen, Feuchtigkeit und längere Lichtbestrahlung können dem Plattenspieler Schaden zufügen und seine Optik verändern.



Im Falle einer Fehlfunktion Ihres Plattenspielers sollten Sie den Rat eines Fachmannes einholen. Ihr Fachhändler steht Ihnen gern zur Verfügung. Sollte z.B. durch eine Fehlbedienung einer fremden Person ein Plattenspieler zerstört werden, so sind zur Reparatur einige Fachkenntnisse erforderlich, um die einwandfreie Funktion wiederherzustellen.

Die heutigen Möbel sind mit einer Vielfalt von Lacken und Kunststoffen beschichtet und werden mit den unterschiedlichsten Pflegemitteln behandelt. Es kann daher nicht völlig ausgeschlossen werden, dass manche dieser Stoffe Bestandteile enthalten, die Gummifüße von Plattenspielern angreifen und aufweichen. Legen Sie daher ggf. eine rutschfeste Unterlage unter den Plattenspieler.

Fertigungskontrolle

Jeder Produktionsschritt wird einzeln überprüft. So wird jedes Teil eines Plattenspielers (z.B. Motor oder Tonarm) mehrfach getestet, vom Wareneingang bis zur Endmontage. Bei der Endkontrolle wird jeder Plattenspieler akustisch geprüft, d.h. geschulte Ohren überzeugen sich von der verzerrungsfreien Wiedergabe jedes Frequenzbereiches.

Außerdem werden diverse Messwerte (Drehzahl, Gleichlauf, Störabstand) überprüft, um die einwandfreie Funktionsweise der einzelnen Baugruppen sicherzustellen.

Um enge Toleranzgrenzen einhalten zu können, ist es erforderlich, die Schwankungen z.B. der Werte der elektrischen Bauelemente sehr stark einzuschränken, da sich Ungenauigkeiten der Einzelkomponenten im Gesamtsystem addieren können. Um eine maximale Fertigungsqualität zu realisieren, ist die Einhaltung der ELAC-Qualitätskriterien und Vorgaben größte Pflicht.

Entsorgung

Der Karton und das Verpackungsmaterial sollten aufbewahrt werden. Sie stellen einen idealen Behälter für das Gerät dar und sollten im Hinblick auf spätere Transporte aufbewahrt werden. Das Verpackungsmaterial stellt einen wichtigen Wertstoff dar. Es besteht aus Textilfasern (Tücher), Kunststoffen (Beutel und Formteile) sowie Pappe, die zur Wiederverwertung dem Stoffkreislauf wieder zugeführt werden sollen. Wir haben mit Ihrem Fachhändler eine Rücknahme- und Entsorgungsvereinbarung getroffen, die uns garantiert, dass die Wertstoffe dort, sortenrein getrennt, entsorgt werden. Bitte bringen Sie daher Ihre Verpackung Ihrem Fachhändler zur Entsorgung zurück.

Recycling



Tragen Sie bitte zur umweltgerechten Entsorgung von Elektronikschrott bei. Elektronische Altgeräte dürfen nicht mit dem Hausmüll beseitigt werden! Umweltgerechtes Recycling muss nach den jeweiligen Landesregeln erfolgen.

Congratulations!
You are the proud owner of the

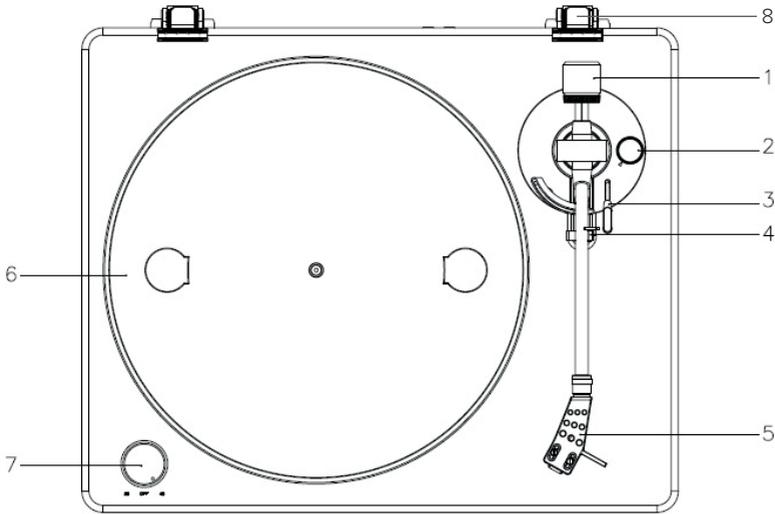
MIRACORD 50

Congratulations on the purchase of your ELAC turntable that has been designed in accordance with strict quality and environmental requirements. Please read the instruction manual carefully.

We recommend keeping it in a safe place for future reference. Please note the enclosed safety instructions. Please follow the instructions and keep the safety instructions. Heed all warnings on the appliance and in the manual.



DESCRIPTION



1. Counterweight

The counterweight is used for precise adjustment of the stylus pressure on the vinyl, to properly balance the tonearm.

2. Anti-Skating Control

Use this to set the anti-skating force of the tonearm.

3. Tone arm Lever

Use this lever to lower and raise the tonearm.

4. Tone arm Lock (arm rest)

Use this to lock the tone arm in place when not in use.

5. Headshell

This holds the stylus ("needle") in place and provide protection by means of its removable stylus protection cap (not shown)

6. Platter

Place the record here when playing.

7. 33 / 45 RPM Switch (33 / STOP / 45)

Select 33 or 45 rpm for playing a vinyl, switch to "STOP" to pause the playing. Switch to 33 or 45 again, to continue the playing from the pause point.

8. Clamps

Clamps for the dustcover.



8. Signal Connectors

Plug in the RCA cable, and connect the cable to the audio amplifier.

9. Pre-Amp ON/OFF selector

* ON: Connect the RCA cable to the LINE-IN terminal of the amplifier.

* THRU: Connect the RCA cable to the PHONO-IN terminal of the amplifier.

10. Power supply jack

To plug-in DC 12 V / 0.5 A switching adaptor for power supply.

11. Power Switch

During PAUSE mode (33 / STOP / 45 switch is in "STOP" position), the motor is still activated. Switch off the player after use to save energy.



DUST COVER INSTALLATION

- 1) Unwrap the two hinges and the dustcover.
- 2) Note that the hinges have a clamp side and a tab side.
- 3) Note that the dustcover has two spots on its rear edge shaped to accept the clamps.
- 4) Carefully push the clamps onto the dustcover in these locations.
- 5) Now snap the two clamps into the areas indicated at the back of the turntable to accept them.

MOUNT AND ADJUST

- 1) Place the aluminium turntable platter over the center spindle. Place your fingers through one of the access holes and grab the rubber belt and stretch it over the motor pulley. Be sure the belt is not twisted.
Spin the platter a few times to be sure the belt runs smoothly. Now place the rubber platter mat on top of the platter so the ribbed sections point upward.
- 2) Insert the headshell into the tone arm and fix it by turning the collar.
- 3) Insert the counterweight on the end of the tone arm, rotating it until it threads into place. Make sure the gauge is pointing in your direction.
- 4) Rotate the antiskating knob counterclockwise until it is set to „0“.
- 5) Place the lever for the tone arm lift in the front position so that the lift bank lowers.
- 6) Open the tone arm lock. Seize the handle of the tone arm and move it just outside the edge of the platter so that it can float up and down. Remove the protective cap from the stylus. (Be careful not to hit the stylus against anything.)
- 7) Turn the counterweight until the tone arm floats level. If the tone arm moves up: Turn the counterweight counter-clockwise. If the tone arm moves down: Turn the counterweight clockwise.
- 8) Put the tone arm back onto the arm rest and lock it.
- 9) The counterweight has a rotary ring with a scale. Without turning the counterweight, only turn the ring until the zero “0” aligns with the indicator line.
- 10) The scale indicates the stylus pressure in grams. The pressure of the cartridge supplied with this turntable is 2.0 g, turn the entire counterweight (not just the ring this time) counter-clockwise to “2” and the antiskating to „2“. If a different cartridge is used, adjust the stylus pressure and the antiskating indicated to the corresponding specifications.

Further information and instructions at:

www.youtube.com/c/ELACElectroacousticGmbHKiel



MAINS CONNECTION

An external switching power adaptor (DC 12 V / 0.5 A) is supplied with this turntable. Your unit is ready to be connected to a mains voltage of 110 V / 60 Hz or 230 V / 50 Hz.

AMPLIFIER CONNECTION

There is a Phono/Line selector next to the RCA jack on the rear panel of the turntable.

- If your amplifier has “PHONO” input, switch the selector to “THRU”, and connect the RCA plug to the PHONO INPUT of your amplifier.
- If your amplifier does not have “PHONO” input, switch the selector to “ON”, and connect the RCA plug to the “LINE” input of your amplifier.

Red plug into R channel input, White plug into L channel input.

PLAYING A RECORD

- 1) Place the record on the turntable. If it is a 45 rpm, you need to place the adaptor on the record spindle.
- 2) Choose the playing speed.
- 3) Release the pick-up arm clip.
- 4) Place the cartridge vertically over the first track of the record the turntable starts turning.
- 5) Lower the cue lever to place the stylus in the groove
- 6) When playback is complete, push the cue lever to lift the tone arm and move it back to the arm rest.
- 7) If you want to pause the playback, switch the knob to “off”, and switch it to 33 or 45 to continue the playback.
- 8) After finish the playback, please switch off the power to save energy.



TO REPLACE THE STYLUS

- Put the rest clip on the pick-up arm.
- Remove the protective cap from the stylus.
- Pull the stylus to the lower front and remove it.
- Put in the new stylus following the reverse procedure.
- Replace the protective cap on the stylus.

TO REMOVE THE CARTRIDGE

- Put the rest clip on the pick-up arm.
- Remove the stylus to prevent damage.
- Remove the two cartridge fixing screws.
- Disconnect the four link wires at the back of the cartridge.

TO INSTALL NEW CARTRIDGE

- Connect the four link wires.
- Take care of the receptacle's colors.
- Install the cartridge in the head shell.
- Install the two cartridge fixing screws.
- Re-install the stylus.
- Replace the protective cap on the stylus.

IMPORTANT RECOMMENDATIONS

We advise you to clean your records using a rag impregnate with an antistatic product for maximum enjoyment of your records and also to make them last. We would also point out that for the same reason your stylus should be replaced periodically (approximately every 250 hours). Dust the stylus from time to time using a very soft brush dipped in alcohol (brushing from back to front of the cartridge).

WHEN TRANSPORTING YOUR RECORD PLAYER DO NOT FORGET TO:

Replace the protective cap on the stylus.
Disconnect the drive belt by stretching it over the motor pulley, and allow it to wrap back around the inner drive area and then remove the platter by pulling it straight up off the spindle.
Put the rest clip into the pick-up arm.

TROUBLESHOOTING

Symptom	Possible root cause	Remedy
Motor doesn't work	No connection to the mains or mains fuse is blown	Check mains plug, receptacle and fuse
	Power supply not connected properly	Check the low voltage plug for correct fit and fix it.
	Front switch in position „0“	Switch the front switch to position "1".
Audio signals are reproduced not loud enough and eventually distorted	The turntable is connected to the pre amp's line input, but the phono pre amp which is implemented in the turntable is switched to "THRU".	Connect the turntable to the phono input of your pre amp _OR_ switch the internal phono pre amp to "ON".
Audio signals are reproduced too loud and eventually distorted	The turntable is connected to the pre amp's phono input, but the phono pre amp which is implemented in the turntable is switched to "ON".	Connect the turntable to the line input of your pre amp _OR_ switch the internal phono pre amp to "THRU".
The right channel appears on left channel and vice versa	The channels are swapped	Swap the two RCA plugs (left and right channel) which are plugged into the turntable's RCA jacks.
Loud humming noise	Metal housing acts as antenna creating AC Mains hum	Check all connections; for acoustical check relating major problems reduce the amp's volume level to minimum. Possibly the RCA plugs ground rings should be readjusted.
Faint humming noise	Ground wire not attached	In certain cases, it makes sense to connect the metal parts of the turntable to signal ground of the (phono-) preamp. On the rear side of the turntable there's an earthing screw for this purpose. Please use the wire attached to the included RCA cables for this.
The music pitch is wrong	Wrong speed selected	Check which speed should be chosen for playing the current record. There are also records on the market which have the same diameter as an LP (30 cm) but must be played at 45 rpm (e.g. maxi singles). On the other hand, there are also records in single format (17 cm) which should be played at 33 1/3 rpm (so called "EPs").

⦿ Maintenance:

Your turntable is maintenance-free. Changes in acoustical behaviour are so minute, that the human ear will probably change more than the turntable actually does. Only the needle should be checked from time to time and eventually be replaced.



- ⦿ **Clean your turntable only with a soft, dry and smooth cloth**, with a dust brush. Do not use scouring powder, alcohol, benzene, French polish, or other agents. Do not expose your turntable to a relatively high humidity. Temperature variations, humidity and excessive sunlight may damage the turntable and result in optical changes.

In the case of malfunction of your turntable apply to an expert. Your special dealer will be pleased to help you. If a turntable should be destroyed through improper use by a second person the repair requires special know-how in order to provide accurate performance of your device. Many of today's modern furniture are coated with multiple varnishes and plastics which may be treated with chemical agents. Some of these agents might contain substances which cauterize or soften the rubber feet. Therefore, we would like to advise you to place an anti slip mat underneath the turntable.

⦿ Production Control

Every production step is controlled individually. Each part of the turntable (e.g. tonearm or motor) is tested several times, from the purchase until the final assembly. In the final control, every turntable is tested acoustically, i.e. skilled ears check the acoustic quality of each frequency range. To be able to observe the tolerance limits, variations e.g. the values of the electric components must be severely restricted, since inaccuracies of single components may add up in the total system. To achieve maximum production quality, compliance with ELAC quality criteria and guidelines can be regarded as the most important duty.

⦿ Turntable Disposal

Please keep the cardboard box and packaging. Since the box and packaging represent the ideal container for the appliance, you should keep them for future transports.

⦿ Material-Specific Disposal

If you want to discard the packaging, please do not put it in the household waste, since here it will be mixed up with other residual materials. Please, do not give the material to collecting points for paper or other materials, but take it to the dealers. The packaging represents an important recoverable material. It consists of fabric, plastic (bag and packing parts) as well as cardboard, which should be returned to the material resources cycle for recycling. We have an agreement with your special dealer to take back and dispose of the material in a way that guarantees material-specific disposal. Thus, please, take the packaging back to your dealer for disposal.

⦿ Recycling

Support the environmentally-friendly disposal of electronic industry waste.

Old electronic and electrical appliances must not be disposed of in the same manner as regular household waste!



Environmentally-friendly recycling must take place according to each country's regulations.

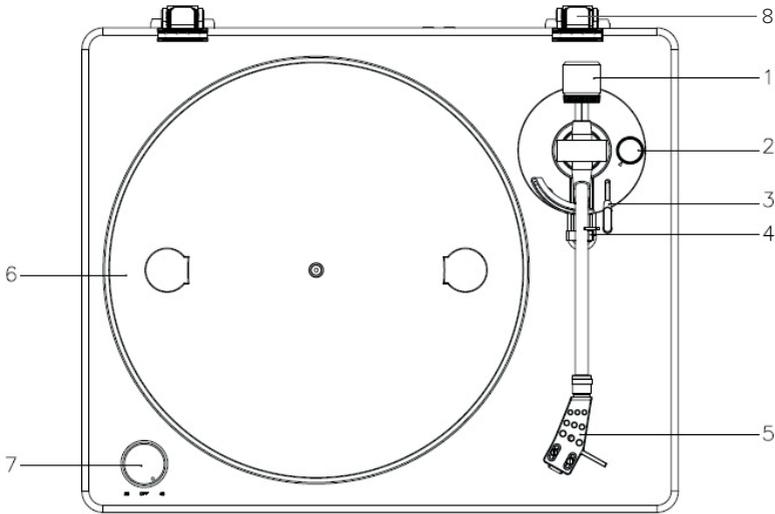
Félicitations !
Vous êtes l'heureux
propriétaire d'un

MIRACORD 50

Félicitations pour l'achat de votre tourne disque ELAC, conçu suivant des exigences strictes en matière de qualité et d'environnement. Veuillez lire attentivement le manuel d'instruction.

Nous recommandons de le garder dans un endroit sûr pour référence future. Veuillez prendre note des instructions de sécurité ci-jointes. Veuillez suivre les instructions et conservez les consignes de sécurité. Tenez compte de tous les avertissements sur l'appareil et dans le manuel.





1. Contrepoids

Le contrepoids permet de régler avec précision la pression de l'aiguille sur le vinyle pour correctement équilibrer le bras de lecture.

2. Réglage antipatinage

Utilisez-le pour régler la force antipatinage du bras de lecture.

3. Levier de levage du bras

Utilisez ce levier pour abaisser et lever le bras de lecture.

4. Verrou du bras de lecture (repose- bras)

Utilisez-le pour verrouiller le bras de lecture lorsqu'il n'est pas utilisé.

5. Tête de lecture

Permet de maintenir le stylus (« aiguille ») en place. Il est protégé à l'aide de son capuchon amovible (non représenté)

6. Platine

Placez le microsillon à cet endroit pour le lire.

7. Commutateur marche/arrêt, sélecteur de vitesse 33/45 tpm (33/ARRÊT/45)

Sélectionnez 33 ou 45 tpm (tours par minutes) pour jouer un vinyle, placez sur « ARRÊT » pour mettre en pause la lecture. Revenez à 33 ou 45 pour poursuivre la lecture à partir du point de pause.

8. Charnières

Charnières du capot de protection.



8. Connecteurs de signaux

Branchez le câble RCA et reliez le câble à l'amplificateur audio.

9. Pré-ampli ON / OFF sélecteur

* ON : pour connecter le câble RCA à la borne LINE-IN de l'amplificateur.

* THRU : pour connecter le câble RCA à la borne PHONO-IN de l'amplificateur.

10. Prise d'alimentation

Pour brancher un adaptateur secteur CC 12 V/500mA pour l'alimentation électrique.

11. Commutateur

En mode PAUSE (le sélecteur 33/STOP/45 est sur « ARRÊT ») le moteur est toujours en marche. Éteignez le lecteur après utilisation pour économiser de l'énergie.



INSTALLATION DU CAPOT

- 1) Déballez les deux charnières et le capot.
- 2) Notez que les charnières présentent un serrage et une languette de part et d'autre.
- 3) Notez que le capot présente deux logements sur son bord arrière formés pour accepter les serrages.
- 4) Poussez délicatement les serrages dans les logements du capot.
- 5) Enclenchez à présent les deux serrages dans les logements à l'arrière du tourne-disque pour les accepter.

MONTAGE ET AJUSTEMENT

- 1) Placez le plateau tournant en aluminium sur son axe. Placez vos doigts dans l'un des orifices d'accès, saisissez la courroie en caoutchouc et étirez-la sur la poulie du moteur.
Assurez-vous que la courroie n'est pas tordue.
Faites tourner le plateau plusieurs fois pour vous assurer que la courroie fonctionne bien.
À présent, placez le couvre-plateau en caoutchouc sur le plateau en veillant à ce que les sections nervurées soient dirigées vers le haut.
- 2) Insérez la tête de lecture dans le bras de lecture et fixez-la en tournant la bague.
- 3) Insérez le contrepoids à l'extrémité du bras de lecture, en le faisant tourner jusqu'à ce qu'il s'enclenche. Assurez-vous que la molette de réglage du contrepoids pointe dans votre direction.
- 4) Tournez le réglage antipatinage dans le sens contraire des aiguilles d'une montre jusqu'à ce qu'il soit réglé sur „0“.
- 5) Soulevez le levier du bras de lecture pour abaisser la base du bras de lecture.
- 6) Ouvrez le verrou du bras de lecture. Saisissez la poignée du bras de lecture et déplacez-la vers l'extérieur du bord du plateau pour qu'il puisse flotter de haut en bas. Retirez le capuchon de protection du stylet. (Veillez à ne pas heurter le stylet contre quoi que ce soit.)
- 7) Tournez le contrepoids jusqu'à ce que faire flotter le bras de lecture. Si le bras de lecture s'élève : tournez le contrepoids dans le sens inverse des aiguilles d'une montre. Si le bras de lecture s'abaisse : tournez le contrepoids dans le sens des aiguilles d'une montre.
- 8) Remettez le bras de lecture sur le repose-bras et serrez-le avec le serre-bras.
- 9) Le contrepoids présente une bague rotative graduée. Sans tourner le contrepoids, tournez la bague jusqu'à ce que le zéro „0“ soit au même niveau que la ligne de l'indicateur.
- 10) L'échelle de la bague indique la pression du stylet en grammes. La pression de la cartouche fournie avec le tourne-disque est de 2,0 g, tournez le contrepoids entier (pas seulement la bague cette fois) dans le sens inverse des aiguilles d'une montre et positionner sur „2“ et le réglage antidérapage sur „2“. Si une cellule différente est utilisée, ajustez la pression du stylet et l'antidérapage conformément aux spécifications correspondantes

Plus d'informations et d'instructions sur:

www.youtube.com/c/ELACElectroacousticGmbHKiel



RACCORDEMENT AU SECTEUR

Un adaptateur secteur externe (CC 12 V/500 mA) est livré avec ce tourne-disque. Votre appareil est prêt à être raccordé à une tension secteur de 110 V/ 60 Hz ou 230 V/50 Hz.

RACCORDEMENT À L'AMPLIFICATEUR

Il y a un sélecteur Phono/Line qui se trouve sur le côté de la fiche RCA à l'arrière du tourne-disque.

- Si votre amplificateur présente une entrée „PHONO“, placez le sélecteur sur „THRU“, et connectez la fiche RCA sur l'entrée PHONO de votre amplificateur.
- Si votre amplificateur ne dispose pas d'une entrée „PHONO“, placez le sélecteur sur „ON“ et connectez la fiche RCA sur l'entrée „LINE“ de votre amplificateur.

La fiche rouge dans l'entrée du canal R (de droite), la fiche blanche dans l'entrée du canal L (de gauche).

LECTURE D'UN DISQUE

- 1) Placez le disque sur la platine tourne-disque. Si le disque est un 45 tours, vous devez placer l'adaptateur sur l'axe de rotation de la platine.
- 2) Choisissez la vitesse de lecture.
- 3) Libérez le bras de lecture du repose-bras.
- 4) Placez la cellule verticalement sur la première piste du disque que le tourne-disque lancera la lecture.
- 5) Abaissez le lève-bras pour placer le stylet dans la rainure
- 6) Lorsque la lecture est terminée, appuyez sur le lève-bras pour soulever le bras de lecture et le ramener vers le repose-bras
- 7) Si vous voulez mettre en pause la lecture, placez le bouton sur „off“ (hors tension) et replacez-le sur 33 ou 45 pour poursuivre la lecture.
- 8) Après avoir terminé la lecture, mettez le tourne-disque hors tension pour économiser de l'énergie.



REPLACEMENT DU STYLUS

- Placez le bras de lecture sur le repose-bras.
- Retirez le capuchon de protection du stylet.
- Poussez le stylet en insistant sur la face inférieure et retirez-le.
- Placez le nouveau stylet en suivant la procédure inverse.
- Remplacez le capuchon de protection sur le stylet.

RETRAIT DE LA CELLULE

- Placez le bras de lecture sur le repose-bras.
- Retirez le stylet pour éviter tout dommage.
- Retirez les deux vis de fixation de la cellule.
- Débranchez les quatre fils de liaison à l'arrière de la cellule.

INSTALLATION D'UNE CELLULE NEUVE

- Connectez les quatre fils de liaison.
- Prenez de bien identifier les couleurs des prises.
- Installez la cellule sur la tête de lecture.
- Installez les deux vis de fixation sur la cellule.
- Réinstallez le stylet.
- Remplacez le capuchon de protection sur le stylet.

RECOMMANDATIONS IMPORTANTES

Nous vous conseillons de nettoyer vos disques à l'aide d'un chiffon imprégné d'un produit antistatique pour profiter au maximum de vos disques et les conserver plus longtemps. Nous soulignons également que pour la même raison, votre stylet doit être remplacé périodiquement (environ toutes les 250 heures). Nettoyez le stylet de temps en temps à l'aide d'une brosse très douce imbibée d'alcool (brosser de l'arrière vers l'avant de la cellule).

LORSQUE VOUS TRANSPORTEZ VOTRE PLATINE N'OUBLIEZ PAS DE

Remplacez le capuchon de protection sur le stylet. Débranchez la courroie d'entraînement en l'étirant sur la poulie du moteur et laissez-la s'envelopper autour de la zone d'entraînement interne, puis retirez la platine en la tirant de l'axe. Placez le bras de lecture sur le repose-bras.

DÉPANNAGE



Symptôme	Cause possible	Solution
Le moteur ne fonctionne pas	Pas de connexion au secteur ou le fusible secteur est grillé	Vérifiez la prise secteur, le réceptacle et le fusible
	L'alimentation n'est pas correctement connectée	Vérifiez la prise basse tension, ajustez-la correctement.
	Sélecteur avant en position „0“	Placez le sélecteur avant en position „1“.
Les signaux audio ne sont pas reproduits assez fort et sont déformés	Le tourne-disque est connecté à l'entrée de la ligne du préampli, mais le préamplificateur phono installé sur le tourne-disque est placé sur „THRU“.	Connectez le tourne-disque sur l'entrée phono de votre préampli OU mettez le préampli phono interne sur „ON“.
Les signaux audio ne sont reproduits trop fort et sont déformés	Le tourne-disque est connecté à l'entrée de la ligne du préampli phono, mais le préamplificateur phono installé sur le tourne-disque est placé sur „ON“.	Connectez le tourne-disque sur l'entrée IN de votre préampli OU mettez le préampli phono interne sur „THRU“.
Le canal droit est confondu avec canal gauche et vice versa	Les canaux ont été confondus	Changez la position des deux fiches RCA (canal gauche et droit) qui sont enfilées dans les prises RCA du tourne-disque.
Bruit de bourdonnement fort	Le boîtier métallique agit comme une antenne créant Alimentation secteur CA produit un ronflement gênant	Vérifiez toutes les connexions ; pour si le problème est surtout acoustique réduisez le niveau de volume de l'ampli au minimum. Sans doute, les bagues de prises de masse RCA ont besoin d'être réajustées.
Bruit de bourdonnement faible	Fil de terre non connecté	Dans certains cas, il est judicieux de connecter les parties métalliques du tourne-disque à la prise de masse du préampli (phono). La face arrière du tourne-disque dispose d'une vis de mise à la terre est prévue à cette effet. Veuillez utiliser le fil attaché aux câbles RCA inclus pour cela.
Le pitch de la musique est faux	Mauvaise vitesse sélectionnée	Vérifiez la vitesse qui doit être choisie pour la lecture du disque. On retrouve également sur le marché des disques qui ont le même diamètre qu'un LP (30 cm) mais qui doivent être joués à 45 tours par minute (en cas en maxi singles). D'autres disques ont un format unique (17 cm) qui devraient être joués à 33 1/3 tpm (ce sont des EP).

Contrôle de production/élimination/recyclage

● Maintenance

Votre tourne-disque est exempt de maintenance. Les changements du comportement acoustique sont si infimes qu'il y a plus de chance que ce soit l'oreille humaine qui percevra beaucoup plus de changements que le tourne-disque. Seule l'aiguille doit être vérifiée de temps en temps et éventuellement remplacée.

- **Nettoyez votre tourne-disque uniquement avec un chiffon doux, sec et lisse**, ou un pinceau à poussière. N'utilisez pas de poudre à récurer, d'alcool, de benzène, de cire à meubles ou d'autres produits de nettoyage. N'exposez pas votre tourne-disque à un degré d'humidité élevé. Les variations de température, l'humidité et la lumière excessive du soleil sont susceptibles d'endommager la platine et provoquer des changements d'ordre optique. En cas de dysfonctionnement de votre platine, adressez-vous à un expert. Votre revendeur se fera un plaisir de vous aider. Si une platine devient defectueuse en raison d'une mauvaise utilisation par une autre personne, la réparation nécessitera un savoir-faire spécial pour rétablir la performance précise de votre appareil. Beaucoup de meubles modernes sont enduits de plusieurs types de vernis et plastiques considérés comme des agents chimiques. Quelques-uns de ces agents contiennent des substances susceptibles de dégrader ou ramollir les pieds en caoutchouc. Nous vous conseillons donc de placer un tapis antidérapant sous le tourne-disque.



● Contrôle de la production

Chaque étape de production est contrôlée individuellement. Chaque partie du tourne-disque (bras de lecture ou moteur, par exemple) est testée plusieurs fois de l'achat à l'assemblage final. Au cours du contrôle final, chaque tourne-disque est testé acoustiquement, en d'autres termes, des oreilles qualifiées vérifient la qualité acoustique de chaque gamme de fréquences. Pour pouvoir respecter les seuils de tolérance et les variations, par exemple, les valeurs des composants électriques, doivent être sévèrement restreintes, car les imprécisions des composants individuels peuvent s'accumuler dans l'ensemble du système. Pour atteindre une qualité de production maximale, le respect des exigences de qualité et des directives d'ELAC doit être primordial.

● Élimination du tourne-disque

Veillez conserver la boîte en carton et l'emballage du tourne-disque. Étant donné que la boîte et l'emballage représentent le conteneur idéal pour l'appareil, vous devriez les conserver pour des transports futurs.

● Élimination spécifique au matériau

Si vous souhaitez jeter l'emballage, ne le jetez pas dans les ordures ménagères, car il se mélangerait à d'autres matières résiduelles. Ne jetez pas le matériel dans des points de collecte de papier ou d'autres matériaux, veuillez le retourner aux revendeurs. L'emballage représente un matériau récupérable important. Il est composé de tissu, de plastique (sac et pièces d'emballage) et de carton, qui doivent être réintroduites dans le cycle de gestion des ressources matérielles pour recyclage. Nous avons l'accord avec votre revendeur pour la reprise et l'élimination du matériel d'une manière qui permet d'assurer que chaque matériau soit éliminé individuellement. Veuillez donc rapporter l'emballage à votre revendeur pour élimination.

● Recyclage

Soutenez l'élimination écologique des déchets électroniques.

Les anciens appareils électroniques et électriques ne doivent pas être éliminés de la même manière que les déchets ménagers ordinaires !

Le recyclage respectueux de l'environnement doit s'effectuer conformément à la réglementation de chaque pays.



TECHNISCHE DATEN



PLATTENTELLER

- Antriebssystem
- Motor
- Wählbare Geschwindigkeiten
- Variation Drehgeschwindigkeit
- Tonhöenschwankungen
- Störabstand

- Plattenteller

Riemenantrieb
DC Motor
33 $\frac{1}{3}$ und 45 rpm
+/-1 %
0.1 %
-67 dB oder höher (A-weighted)
-60 dB oder höher (unweighted)
Aluminiumguss

TONABNEHMER

- Typ
- Frequenzgang
- Kanaltrennung
- Kanalgleichheit
- Vertikaler Spurwinkel
- Lastimpedanz
- Auflagegewicht
- Gewicht des Tonabnehmers
- Gewicht des Kopfträgers

Audio-Technica AT91 moving magnet
20 Hz bis 20 kHz
>18 dB
2.5 dB
20 Grad
47 k Ω
2.0 g +/-0.5 g
5.0 g +/-0.5 g
11.0 g (mit Schrauben, Muttern, etc.)

TONARM

- Typ
- Auflagegewicht
- Gewicht Tonabnehmer
- Effektive Masse des Arms
- Überhang
- Offset-Winkel
- Anti-Skating-Einstellung
- Hauptlager

Aluminiumrohr
0 bis 4.0 g
3.5 bis 6.0 g
27.4 g
18.6 mm
25 Grad
0...4
Edelstahl

PHONO-VORVERSTÄRKER

- Art
- Phono Output
- Line Output

Moving magnet (MM)
2.5 mV (1 kHz, 3.54 cm/sec)
140 mV (-17 dBV)

AUSGANG

BETRIEBSSPANNUNG

AUFNAHMELEISTUNG

ABMESSUNGEN (H x B x T)

GEWICHT

Cinch inkl. Verbindungskabel
100 bis 240 V AC / 50/60 Hz
1.5 W (weniger als 0.5 W im Standby)
140mm x 420mm x 360mm
ca. 5.5 kg

TECHNICAL SPECIFICATIONS



TURNTABLE SECTION

- Drive System Belt drive
- Motor DC motor
- Selectable Speeds 33 $\frac{1}{3}$ and 45 rpm
- Rotation Speed Variation +/- 1 %
- Wow and Flutter 0.1 %
- Signal-to-Noise Ratio -67 dB or higher (A-weighted)
-60 dB or higher (unweighted)
- Platter Aluminum die cast

CARTRIDGE SECTION

- Type Audio-Technica AT91 moving magnet
- Frequency Response 20 Hz to 20 kHz
- Channel Separation >18 dB
- Channel Balance 2.5 dB
- Vertical Tracking Angle 20 degrees
- Supported Load Impedance 47 k Ω
- Stylus Pressure 2.0 g +/-0.5 g
- Cartridge Weight 5.0 g +/-0.5 g
- Headshell Weight 11.0 g (including screws, nuts and wires)

TONARM SECTION

- Type Aluminum tube
- Stylus Pressure Range 0 to 4.0 g
- Cartridge Weight Range 3.5 to 6.0 g
- Effective Arm Mass 27.4 g
- Overhang 18.6 mm
- Offset Angle 25 degrees
- Anti-Skating Adjustment 0...4
- Main Bearing Stainless steel

PHONO EQUALIZER AMPLIFIER

- Type Moving magnet (MM)
- Phono Output 2.5 mV (1 kHz, 3.54 cm/sec)
- Line Output 140 mV (-17 dBV)

CONNECTOR

- RCA jacks including RCA cable

VOLTAGE

100 to 240 V AC / 50/60 Hz

POWER CONSUMPTION

1.5 W (less than 0.5 W at standby)

DIMENSIONS (H x W x D)

5.5" x 16.5" x 14.2"

140mm x 420mm x 360mm

WEIGHT

12.1 lb / 5.5 kg (approx.)

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

PLATEAU

- Système d'entraînement courroie d'entraînement
- Moteur moteur CC
- Vitesses sélectionnables 33 1/3 et 45 tpm
- Variation de la vitesse de rotation +/- 1 %
- Pleurage et scintillement 0,1 %
- Rapport signal/bruit -67 dB ou plus (pondéré A)
- -60 dB ou plus (non pondéré)
- Aluminium moulé

CELLULE

- Type Aimant mobile Audio-Technica AT91
- Gamme de fréquence 20 Hz à 20 kHz
- Séparation des canaux 18 dB
- Balance des canaux 2,5 dB
- Erreur de piste verticale 20 degrés
- Impédance de charge prise en charge 47 kΩ
- Pression du styllet 2,0 g +/- 0,5 g
- Poids de la cellule 5,0 g +/- 0,5 g
- Poids de la tête de lecture 11,0 g (avec les vis, les écrous et les fils)

BRAS DE LECTURE

- Type Tube en aluminium
- Plage de pression du styllet 0 à 4,0 g
- Plage de poids de la cellule 3,5 à 6,0 g
- Masse effective du bras 27,4 g
- Surplomb 18,6 mm
- Angle de décalage 25 degrés
- Réglage anti-patinage 0 ...4
- Unité principal Acier inoxydable

AMPLIFICATEUR PHONO ET ÉGALISEUR

- Type Aimant mobile (MM)
- Sortie phono 2,5 mV (1 kHz, 3,54 cm/s)
- Sortie Line 140 mV (-17 dBV)

CONNECTEUR

- Voltage Prises RCA avec fiche RCA
- Consommation d'énergie 100 à 240 V CC/50/60 Hz
- Dimensions (H x L x P) 1,5 W (moins de 0,5 W en veille)

POIDS

140 mm x 420 mm x 360 mm
12,1 lb/5,5 kg (environ)



ELAC The life of sound.

ELAC Americas llc.
11145 Knott ave. Suites e & f
Cypress, Ca. 90630

ELAC Electroacoustic GmbH
Fraunhoferstraße 16
D-24118 Kiel, Germany